



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Anfrage nach § 27 BezVG öffentlich CDU-Bezirksfraktion	Drucksachen-Nr.: 20-0356
	Datum: 22.09.2014 Aktenzeichen:

Beratungsfolge	
Gremium	Datum

**Umgestaltung der Metrobuslinienstrecke Kapstadtring-Ohlsdorfer Straße im Rahmen des Busbeschleunigungsprogramms (III)
Anfrage gem. § 27 BezVG**

Sachverhalt:

Das 259 Millionen Euro teure SPD-Busbeschleunigungsprogramm von Bürgermeister Olaf Scholz führt zu immer mehr Baustellen und Umbauarbeiten in unserer Stadt. Ein Teilstück des Busbeschleunigungsprogramms ist auch die Metrobuslinienstrecke Kapstadtring-Ohlsdorfer Straße.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die zuständige Fachbehörde:

- 1) Welcher Stand ist dem Senat hinsichtlich der geplanten Umgestaltung des o.g. Teilstücks seit der letzten Anfrage zu diesem Thema bekannt (bitte detailliert schildern)?

Antwort der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation:

Zu 1.:

Auf dem Streckenabschnitt der Metrobuslinienstrecke Kapstadtring – Ohlsdorfer Straße sollen die Haltestellen optimiert und sämtliche Lichtsignalanlagen mit einer Vorrangschaltung für Busse des öffentlichen Personennahverkehrs ausgestattet werden. Die Planungen für die Optimierung der Bushaltestellen sind im Oktober 2013 begonnen worden. Im Braamkamp / Jahning hat die Planung einer Erhaltungsmaßnahme begonnen. Die Bushaltestellen Ohlsdorfer Straße, Jahning und Überseering befinden sich in diesem Bereich und werden künftig im Zuge der Erhaltungsmaßnahme überplant. Die Planungen der anderen drei Haltestellen stehen kurz vor der ersten Verschickung.

- 2) Ist es hinsichtlich der Umgestaltung des o.g. Teilstücks geplant, Haltestellen sowie Kreuzungen umzubauen und/oder zu verlagern? Wenn ja, welche und in welcher Form?

Zu 2.:

Die Randbedingungen für die Haltestellen im Bereich der Erhaltungsmaßnahme werden gegenwärtig geklärt. Ziel ist es, an allen Haltestellen sog. „Kasseler Sonderborde“ einzubauen, die Haltestellenlängen den aktuellen und zukünftigen Anforderungen anzupassen und die bestehenden Busbuchten, soweit es der Verkehrsfluss zulässt, zu Haltestellen am Fahrbahnrand umzubauen.

- 3) 3) Welche Gespräche zwischen Vertretern des zuständigen Bezirksamts und des Senats bzw. der zuständigen Fachbehörden haben wann hinsichtlich der Umgestaltung des o.g. Teilstücks bis jetzt stattgefunden (bitte auch die Ergebnisse bei der Antwort angeben)?

Zu 3.:

Die Planungen wurden auch Vertretern des Bezirksamtes vorgestellt.

- 4) Wann sollen die Ergebnisse der Planungen den bezirklichen Gremien vorgestellt werden?

Zu 4.:

Die Planungen werden in bewährter Weise den bezirklichen Gremien vorgestellt, sobald die erste Verschickung versandt worden ist.

Dr. Andreas Schott
CDU-Fraktionsvorsitzender

Christoph Ploß
Philipp Kroll

Anlage/n:

Keine